

# 1 Magnetikmessung Riedheim A59/1

## 2 Torsionsmagnetometer: Basistation (Pflock 103)

### 2.1 Kalibrierungsmessung

durchgeführt von Svenja beim Ablesen am Magnetometer und Kati an der Stromquelle  
Fehlerquellen Kalibrierungsmessung: Horizontierung, Hütte mit unbekanntem Inhalt  
Beginn der Messung: etwa 12 Uhr

### 2.2 Tagesgangmessung

Fehlerquellen: Hütte mit unbekanntem Inhalt; Traktor parkte in geschätzt 80 Metern Entfernung von  
13:30 bis 14:00 Uhr  
13:20 Uhr: erneute Horizontierung  
13:30 Uhr: stand kurz in der Sonne → Verschiebung des Schirms  
Messung durchgeführt von Svenja

## 3 Gradiometermessung

Beginn: 13 Uhr; Rebekka startet bei (0—0), Ende: 13:20 Uhr  
Wechsel: Lea startet um 13:20 Uhr bei (0—17) (ein Testlauf, dieser wurde gelöscht), ab und zu zu schnell und mal zu langsam gelaufen; Ende: etwa 14 Uhr  
Messung in x-Richtung in 1-Meter-Abständen von (x—0) bis (x—29) immer  
Samplingrate in x-Richtung: 8 Messungen pro Meter → 240 Messungen pro Reihe → 720 Messungen insgesamt  
Begründung für gewähltes Messprofil: geologische Karte → Basaltgang läuft in N-S-Richtung unter der Wiese durch *rightarrow* Luisa und Rebekka sind mit Gradiometer in den drei gemähten Reihen durchgelaufen und haben das Gebiet abgeschätzt, in dem das Gradiometer angeschlagen ist  
Messdurchführung: zwei Maßbänder in 1 m Abstand; mit Messgerät an einem orientierung und dort entlang laufen  
Auffälligkeiten bei der Messung:  
(x—etwa 20) Traktor fuhr während der Messung vorbei  
(x—27) Busch im Weg → Umgehen